



Bundesamt
für Gesundheit

Office fédéral
de la santé publique

Ufficio federale
della sanità pubblica

Uffizi federal
da sanadad publica

Noroviren: Fragen und Antworten

Was sind Noroviren?

Noroviren sind eine Gruppe von Viren, die „Magen-Darm-Grippe“ verursacht.

Welches sind die durch Noroviren verursachten Symptome?

Die Beschwerden sind Erbrechen und Durchfall, häufig begleitet von Übelkeit, Bauchschmerzen mit Krämpfen, Muskelschmerzen und Kopfschmerzen. Oft setzt die Erkrankung sehr plötzlich ein mit explosionsartigem Erbrechen. In einzelnen Fällen kann mässiges Fieber auftreten. Üblicherweise dauert die Erkrankung nur 1 – 2 Tage und klingt dann wieder ab. Sie verläuft in der Regel gutartig, aber manchmal heftig.

Wie ansteckend sind Noroviren?

Noroviren sind sehr ansteckend. Schon 10 – 100 Viren genügen für die Auslösung einer Erkrankung. Deswegen werden Noroviren leicht von Person zu Person übertragen. Sie sind im Stuhl und Erbrochenen von infizierten Personen vorhanden. Die Erkrankten scheiden den Erreger während der akuten Erkrankungsphase und mindestens 2 - 3 Tage danach mit dem Stuhl aus und können ihn in dieser Phase auch auf andere Personen übertragen.

Wie infiziert man sich mit Noroviren?

Die Infektion erfolgt über den Mund. Folgende Übertragungswege sind bekannt:

- Direkter Kontakt mit einer infizierten Person (über verunreinigte Hände oder bei Pflege von erkrankten Personen)
- Kontakt mit in der Luft schwebenden feinen Tröpfchen nach Erbrechen
- Kontakt mit Oberflächen oder Gegenständen, die mit Noroviren verunreinigt sind
- Essen oder Trinken von Lebensmitteln, die von infizierten Personen mit Noroviren verunreinigt wurden

Wie kann man Ansteckungen mit Noroviren vorbeugen?

Generell ist eine gute Händehygiene sehr wichtig, nämlich gutes Waschen mit Seife. Ausserdem müssen Gegenstände und Oberflächen, die mit Stuhl oder Erbrochenem in Kontakt gekommen sind, sachgerecht gereinigt und anschliessend desinfiziert werden, z.B. durch verdünntes Javelwasser (0,1%). Die handelsübliche Javel-Lösung für den Haushaltsgebrauch weist eine Konzentration von 2,5% auf und muss verdünnt werden. Die gewünschte Arbeitskonzentration von mindestens 0,1% erhält man, indem man 2 ½ dl der 2,5%igen Originallösung mit 5l Wasser mischt.

Erkrankte Personen sollten noch mindestens 2 – 3 Tage nach Abklingen der Symptome nicht zur Arbeit (oder Schule, Kindergarten) gehen. Ebenso sollten erkrankte Personen keine Lebensmittel zubereiten und nach Abklingen der Symptome noch für mindestens zwei bis drei Tage eine verstärkte Händehygiene pflegen.

Welche Behandlung empfiehlt sich für Personen mit Noroviren-Infektion?

In der Regel reicht eine ambulante Behandlung. Erkrankte Personen sollen während der akuten Erkrankungsphase Personenkontakte meiden. Die Therapie beschränkt sich auf den Ausgleich des Flüssigkeits- und Mineralsalzverlusts. Deshalb sollten Erkrankte vor allem genügend trinken.

Gegenwärtig sind keine antiviralen Medikamente verfügbar, die gegen Noroviren wirksam sind, und auch kein Impfstoff, der gegen Noroviren schützt. Antibiotika sind wirkungslos.

Abteilung Übertragbare Krankheiten
Sektion Infektionskrankheiten

Stand: 08.12.2004